

## Für Blut und Plasma

**PHARMA** Unlängst hat der Blutspendedienst Haema AG seine neue Firmenzentrale in Leipzig eröffnet. Um die Nachvollziehbarkeit aller Prozessschritte beim Vertrieb der Blutprodukte sicherzustellen, hat sich das Unternehmen im Zuge des Umzugs für die Branchensoftware „InconsoWMS X“ der Bad Nauheimer Inconso AG entschieden. Mit der Standardlösung steuert der Gesundheitsdienstleister die Lieferketten seiner Blut- und Plasmaprodukte – von bundesweit 35 festen Blutspendezentren und jährlich mehr als 2.000 mobilen Blutspendeaktionen bis hin zur Versorgung der Abnehmer.

Allein im Jahr 2013 führte Haema mehr als eine Million Blut- und Plasmaspenden durch. Bei weiterem Wachstum kann Haema den Leistungsumfang der Lösung um zusätzliche Bausteine erweitern. *akw*



An den Kommissionier- und Packplätzen im Automatiklager nutzen die Mitarbeiter die Industrie-PCs pro-V-pad Classic.

## Verwaltet komplexes Teilespektrum

**LAGERVERWALTUNG** Kürzlich hat der Großhändler Suer Nutzfahrzeugtechnik GmbH & Co. KG in seinen Werken Wermelskirchen (Sitz), Nufringen, Dasing und Leipzig je ein Lagerverwaltungssystem (LVS) „pL-Store 8.5“ der Dortmunder Prologistik GmbH & Co. KG installiert. In Verbindung mit dem zentralen Warenwirtschaftssystem steuern die vier LVS die Lagerbewegungen des mehr als 27.000 Produkte umfassenden Sortiments: von Fahrzeugbauteilen über Aluminiumprofile bis hin zu Landmaschinen-Ersatzteilen. Abgebildet sind Handlagerbereiche wie

Fachboden- und Schwerlastregale, Kragarmregale und Bodenplätze. Angebunden sind zudem ein neues automatisches Kleinteile- und Palettenlager der Fritz Schäfer GmbH (SSI Schäfer), Neunkirchen/Siegerland, sowie ein Metall-Langgut-Lager der Kasto Maschinenbau GmbH & Co. KG, Achern-Gamshurst.

Mitarbeiter und Transportmittel kommunizieren über mobile Terminals via Datenfunk mit dem LVS. An den neuen Kommissionier- und Packplätzen im Automatiklager sind Industrie-PCs „pro-V-pad Classic“ mit Multi-Touch-Displays im Einsatz. *akw*

## Brill verdoppelt Kapazitäten

**LAGERUNG** In Nordhorn hat die CA Brill GmbH ihr Lagervolumen verdoppelt. Das Distributionszentrum des technischen Großhändlers verfügt nun über insgesamt rund 7.000 Quadratmeter, davon etwa 4.600 Quadratmeter im Neubau. In etwa 11.000 Metern Fachbodenlager und 1.300 Metern Kragarmlager befinden sich rund 40.000 Artikel. Im Zuge des Ausbaus führte Brill ein Lagerverwaltungssystem

(LVS) ein und stellte von einer auftragsbezogenen Single-Order-Kommissionierung auf eine beleglose, parallele Multi-Order-Kommissionierung um.

Mithilfe der Pick-by-Voice-Technik kommissioniert Brill täglich im Schnitt 1.500 Kundenpositionen. Über das LVS lassen sich Retouren, Bypass-Bestellungen und Kitting-Prozesse abwickeln sowie die Warenbewegungen im angeschlossenen Verkaufsräum integrieren. Die Planung und Realisierung des Projekts unterstützte die Vialog Logistik Beratung GmbH, Harrewinkel. *akw*

Pro Tag werden im erweiterten Brill-Lager 1.500 Kundenpositionen kommissioniert.

## Gebündelte Energie

**EINKAUF** Vor Kurzem hat die Sanacorp Pharmahandel GmbH, Planegg bei München, die Erdgasverträge für die Wärmeversorgung von drei ihrer 16 Logistikzentren gebündelt. In Zusammenarbeit mit dem BFE Institut für Energie und Umwelt GmbH, Mühlhausen bei Heidelberg, gelang es auch, an einzelnen Standorten bessere Erdgas-Konditionen zu erzielen, die sich jährlich auf mehrere Zehntausend Euro summieren. Noch bessere Ergebnisse erzielte das Unternehmen seit 2007 beim Stromeinkauf. Pro Jahr gibt Sanacorp für etwa zwei Millionen Kilowattstunden Strom rund 2,5 Millionen Euro aus.

Aktuell besteht ein zweijähriger Liefervertrag mit einem süddeutschen Unternehmen für alle Standorte. Dabei spart der Großhändler rund 60.000 Euro gegenüber dem vorherigen Versorger aus Ostdeutschland. Dieser hatte Ende 2011 den Zuschlag erhalten und war damals bereits um 250.000 Euro im Jahr preiswerter als entsprechende Wettbewerbsangebote. Weitere jährliche Einsparungen im drei- bis vierstelligen Euro-Bereich erreichte Sanacorp durch die Optimierung der Energieanlagen-technik durch BFE an allen Standorten. *akw*



Bilder: E/D/E – Jakob Studnar; Prologistik